



## **VERBORGENE GESCHICHTEN**

VON ERIKA BANDILLA



*„Raus aus Vierwände“!*

*Roza aus Ungarn, Stavroula und Eugenia aus Griechenland,  
Mehri aus Iran, Sergi aus der Türkei, Lourdes aus Spanien,  
Gerda aus Dresden, Ljudmilla aus Russland,*

*Was für Namen! Bin ich Gast bei einem Festival der Dichtkunst und Musik?  
Oder sind das alles poetische Pseudonyme bei der Wahl zur Miss World?*

*Keineswegs. Es ist der Wochen-Treff von Migrantinnen und Migranten im  
„zentrum plus“ Flingern-Düsseltal, an dem ich teilnehmen darf.*

*Aus vielen Ländern hat ihr Schicksal sie nach Düsseldorf geführt.  
Alle „gestandene“ Frauen, die Zeiten des Umbruchs, der Veränderung und  
manchmal auch des Heimwehs hinter sich haben, die ihre Familien zu  
neuen Ufern begleiteten und sich nun frei fühlen, auch einmal eigenen  
Wünschen und Bedürfnissen nachzugehen.*

Das gelingt am besten im Austausch mit anderen, die ähnliches durchlebten, ganz gleich, woher sie kamen. Dass das nicht nur in gemeinsamem Kaffeetrinken besteht, dafür sorgt seit ca. 3 Jahren Frau Brück. Sie bietet mit viel Herz und Einsatz Förderung in Deutscher Sprache, Seminare, Ausflüge und Begegnungen kultureller und kulinarischer Art an.



Das Ergebnis bei meinen Fragen an die sogenannten Migrantinnen und Migranten – man könnte sie besser als willkommene Bereicherung bezeichnen – war:

- ▶ Das „Zentrum plus“ ist meine Familie geworden
- ▶ Alles ist so freundlich hier, noch besser als mit Familien in Rumänien
- ▶ Ich danke nur für alle Hilfe
- ▶ Ich will mit „Zentrum plus“ in Verbindung sein bis Ende meines Lebens
- ▶ Es ist so schön „Raus aus Vierwände!“

Eines der Hauptmotive für die Treffen: Nicht allein zu Hause sitzen, anderen begegnen, sich mitteilen, Neues erfahren und Unbekanntes kennenlernen

Februar 2011  
Erika Bandilla

NETZWERK IM „ZENTRUM PLUS“ FLINGERN-DÜSSELTAL  
GRAFENBERGER ALLEE 186 INFORMATION: TELEFON 66 67 87  
WWW.ZENTRUM-PLUS-DIAKONIE.DE  
STRABENBAHN: 703, 712, 706, BUS: 737, HALTESTELLE LINDEMANNSTR.

DIE „ZENTREN PLUS“ WERDEN GEFÖRDERT VON DER LANDESHAUPTSTADT DÜSSELDORF.